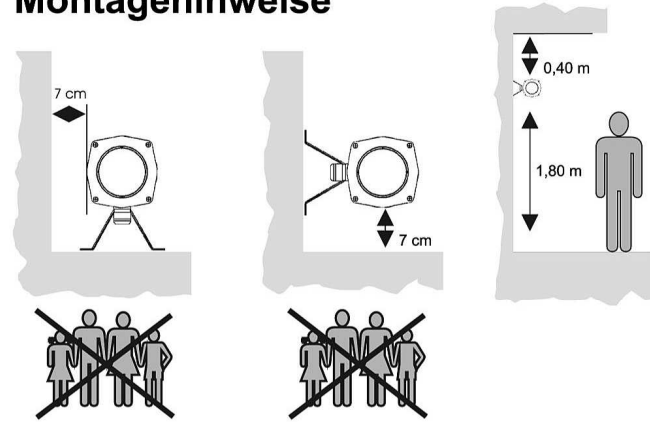


Montagehinweise



Technische Angaben

Alle Geräte Schutzart IP66/67 nach DIN EN 60529:2014-09 (VDE 0470)

**Anschlusswerte und elektrische Daten
bitte dem Typenschild entnehmen.**

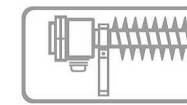
Kennzeichnung



CE-Kennzeichnung in Übereinstimmung mit
RL 2014/35/EG (Niederspannungsrichtlinie),
2014/30/EG (EMV), 2011/65/EU (RoHS) und
2012/19/EU (WEEE).
WEEE-Reg.-Nr. DE92309616



Anschluss an die Interseroh
Rohstoffverwertung
Hersteller Nr.: 80295



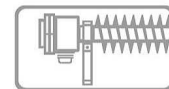
SCHULTZE

Elektroheizgeräte - Rippenrohr



Montage und Betrieb

Rippenrohrheizöfen und
Rohrheizöfen für
Sicherheitskleinspannung (SELV)



SCHULTZE

Elektroheizgeräte - Rippenrohr

Friedrich Schultze GmbH

Am Birlenbach 15 Tel. +49 (0)271 - 890 46 - 0
57078 Siegen Fax +49 (0)271 - 890 46 - 13

email: info@schultze-riro.de
www.schultze-riro.de

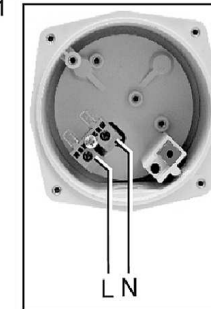




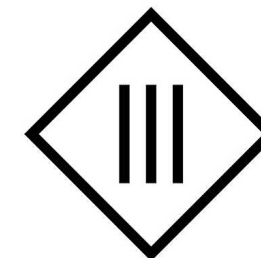
SCHULTZE RiRo

Rippenrohrheizöfen für Sicherheitskleinspannung Schutzklasse III (SELV)

Abb.1



SELV
24 V =/~
max. 500 W
42 V =/~
max. 1000 W



Schutzklasse III - kein Schutzleiteranschluss !

Sicherheit

Rippenrohr- und Rohrheizöfen sind ortsfeste Heizgeräte für feste Montage. Sie sind für Industrie und Gewerbe hergestellt und nicht für den normalen Hausgebrauch bestimmt, wo besondere Gefahrenmomente auftreten können, z. B. der Aufenthalt unbeaufsichtigter Kinder oder alter, gebrechlicher Personen.

Rippenrohrheizöfen und Rohrheizöfen sind nicht geeignet zur Montage und Benutzung in Badezimmern und Duschräumen. Sie sind geeignet für Räume und Bereiche, in denen keine Brandlast vorhanden ist, sowie für Fahrtreppen, geschlossene Wasserpumpstationen und ähnliche Einsatzbereiche.

Rippenrohr- und Rohrheizöfen dürfen nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose montiert werden. Sie dürfen keinesfalls abgedeckt werden! Rippenrohr- und Rohrheizöfen nicht unter lose aufgehängte oder brennbare Teile montieren, die herunterfallen können und so zu einer Abdeckung führen.

Schultze Rippenrohrheizöfen RiRo-u erreichen im Betriebszustand eine maximale Oberflächentemperatur von 240°C.

Zur Beheizung von feuergefährdeten Betriebsstätten dürfen nur Rippenrohrheizöfen RiRo-f oder RiRo-nt verwendet werden. RiRo-f erreichen eine maximale Oberflächentemperatur von 115°C, bei RiRo-nt ergibt sich eine Temperaturerhöhung von 67K.

Rohrheizöfen NR, SR und KR erreichen unterschiedliche Temperaturen im Bereich zwischen 190°C und 275°C. Unser technisches Datenblatt mit weiteren Details senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Montage

Zur Vermeidung von Gefahren müssen die folgenden Hinweise sorgfältig beachtet werden:

Die Heizgeräte dürfen nicht abgedeckt werden!

Rippenrohrheizöfen sind geeignet für die waagerechte Montage.

- in nicht leicht erreichbarer Höhe: Montagehöhe Fußboden zu Unterkante Heizgerät mindestens 1,80 m, Heizgerät zu Decke mindestens 0,4 m Abstand bzw. für die Montage auf dem Fußboden
- oder an der Wand in Räumen und Bereichen, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Der seitliche Abstand zur Wand bzw. zum Boden sollte 7 cm nicht unterschreiten (siehe Zeichnung Montagehinweise).

Zur Befestigung verwenden Sie die beiliegenden Schnellmontagefüße:

Haken sie die oberen Enden ein und setzen Sie diese auf die freien Rohrstücke an Anschlusskopf und Rohrende. Fixieren Sie die Füße durch die beiliegenden Schrauben und richten Sie das Gerät vor der endgültigen Befestigung so aus, dass die Hinweisschilder gut lesbar sind. Der Abstand der Befestigungsbohrungen beträgt jetzt 110 +/- 3 mm.

Rippenrohr- und Rohrheizöfen nicht unter lose aufgehängte oder brennbare Teile montieren, die herunterfallen können und so zu einer Abdeckung führen. Im Falle einer Abdeckung besteht Brandgefahr!

Elektrischer Anschluss

Diese Betriebsanleitung ist für Rippenrohrheizöfen für Sicherheitskleinspannung (SELV). Die Geräte entsprechen Schutzklasse III und dürfen daher nicht geerdet werden! Der Anschluss darf nur von einer Elektro-Fachkraft unter Beachtung der gültigen VDE-Bestimmungen erfolgen. Die Spannungsquelle muss den Bestimmungen der Schutzklasse III entsprechen.

Anschlussleitungen müssen entsprechend den Anschlusswerten auf dem Typenschild dimensioniert werden.

Bei festem Anschluss von Rippenrohr- und Rohrheizöfen ist bei der Installation eine allpolige Trennung vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite vorzusehen, z.B. durch einen Sicherungsautomaten.

Die 4 Schrauben am Deckel lösen, so dass der Deckel vom Anschlusskopf abgenommen werden kann. Dann Verschraubung am Anschlusskasten einschrauben, Kabel einführen und festschrauben. Der elektrische Anschluss wird entsprechend dem abgebildeten Schaltplan vorgenommen.

Inbetriebnahme

Rippenrohrheizöfen **RiRo-u** ohne Schalter, **RiRo-f**, **RiRo-nt** und Rohrheizöfen **NR**, **SR** und **KR** sind in Betrieb, sobald die Netzspannung eingeschaltet ist.